

## **PRESSEMITTEILUNG**

## "Wir haben nicht das Recht, uns ein zweites Mal zu irren und für harmlos zu halten, was in einer Katastrophe münden kann."

Mit mahnenden Worten von Simon Wiesenthal hat Innenminister Lorenz Caffier in seiner Rede auf der heutigen Landtagssitzung herausgestellt, warum die Prüfung eines erneuten NPD-Verbotsantrages notwendig geworden ist.

"Wir müssen herausarbeiten, ob die NPD aus einer aktivkämpferischen und aggressiven Grundhaltung heraus darauf ausgeht, die freiheitliche demokratische Grundordnung zu beseitigen", betonte Caffier im Landtag.

Im Innenministerium ist bereits eine Arbeitsgruppe eingerichtet worden die den Auftrag hat, das bislang sehr umfangreiche Material zu den verfassungsfeindlichen Aktivitäten der NPD im Lande zu sammeln und unter Berücksichtigung aller formalen Voraussetzungen für ein Parteienverbot zu prüfen. Wichtig sei angesichts der derzeitigen Zusammensetzung des Schweriner Landtages jedoch auch ein klares Votum des Souverän, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus die Stirn zu bieten.

Die Abgeordneten der NPD treten im Landtag Mecklenburg-Vorpommern wie die Biedermänner auf und spielen außerhalb von Mecklenburg-Vorpommern den Brandstifter. "Wenn die NPD allerdings glaubt, wir durchschauen Sie nicht, hat Sie sich geirrt. Wir werden alles daran setzen, dass auch den Menschen die Praktiken der NPD offenbar werden, denen sie heute mit Hartz-IV-Sprechstunden und Kinderfesten eine heile Welt vorgaukelt, eine Welt, die die NPD so nie Wirklichkeit werden lassen will", mahnte Innenminister Caffier.

Gemeinsam mit Bund und Ländern wird das Innenministerium Argument für Argument – Zitat für Zitat – Sachverhalt für Sachverhalt wie für ein Mosaik zusammentragen und bewerten.

"Und am Ende, da bin ich sehr sicher, wird ein neuer Verbotsantrag stehen" so Lorenz Caffier.

IM

Schwerin, 18.10.2007

Nummer: 135

Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern Alexandrinenstraße 1 19055 Schwerin Telefon: 0385 588-2003

Telefax: 0385 588-2971

E-Mail: presse@im.mv-regierung.de Internet: www.mv-regierung.de/im

V. i. S. d. P.: Marion Schlender